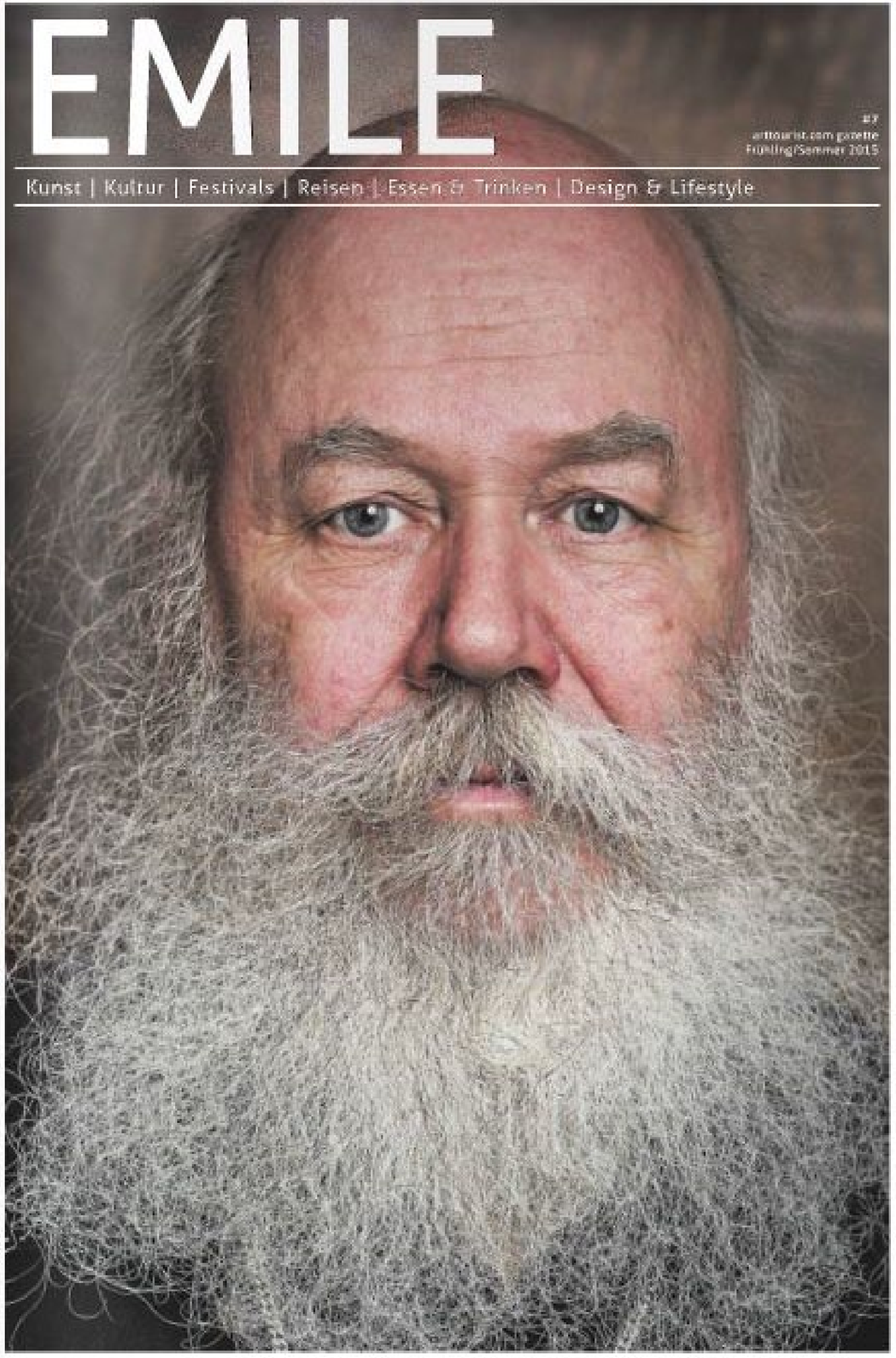

OPP - Ein reduziertes Porzellanservice für zeitgemäßen Genuss

Die asymmetrische Form der Tasse liegt gut in der Hand, so dass beim Verzicht auf einen Henkel ein ruhiges Trinken möglich ist. Unterschiedliche Highballs werden durch eine geometrische Reihe von Perforationen und grafische aufgelöste Farbgestaltung transparente Blicke erlaubt. Durch diese Verschiedenheit Reihen, Farben und Muster lassen sich unendlich viele Kombinationen zusammenstellen. Individuelles Mischen und Mixen ist ausdrücklich erlaubt und gewünscht!
Materialien: Limoges Porzellan | Farbeingriffe/Dekore
Handtiefe Tasse 250 ml, Teller Ø ca. 200 ml
DIY: tabletop.com/de/designer/dr-ANNE-sharon-lilienthal-israel-berlin/
www.bernhardt.com

© BMEL - Foto: Ina Schadwinkel

Klorzaufklorz Memoboard Mini Holz

Mit dem Memoboard Mini von Klorzaufklorz können sie wichtige Einkäufe oder Termine nicht mehr vergessen werden. Außerdem ist das Memoboard Mini eine tolle Einrichtung. Klorzaufklorz ist ein ganz natürliches Unternehmen in nachhaltiger Holzproduktion.
www.klorzaufklorz.de

BEAUTIFICATIONproject BIGBAG Carine- grau/schwarz

Schöner, geräumiger Shopper aus Recyclesäcken. Ohne Reißverschluss Volumen. Leder unten schwarzes Glattleder.
www.sitkitz.com

Alex Valder Salatschleuder (gross)

Die große Salatschleuder von Alex Valder eignet sich hervorragend für große Familien. Lässt sich in der Maschine waschen. Verschleudert grad Blatt in der Schublade oder spart sich als Deckelmatsch. Deckelverriegelung des Spezialmodells und dicht bündig, damit das Wasser aus dem Deckel fließt. Aussen Kunststoffe (PP) beschichtet, innen 18/8 Edelstahl, mit Silikonfuß waschfest. Maße: Höhe ca.45 cm, Breite ca.23 cm.
www.alexvalder.de

SCHIEFBRUDER Männer Hoodie/Kapuzenpull Leidenschaft

Hellgrauer, schmal und kurz geschnittener Männer Hoodie mit Seitentaschen. Handgefertigter Siebdruck auf 80 % ringgesponnener, gekämmter Bio-Baumwolle und 20 % Polyester. Der Hochwertige Hoodie wird dem Fairtrade-Leitfaden Stanley & Stella, welcher Mitglied in der Fairwear Foundation (Corporate Social Responsibility) ist und mit anspruchsvollen Zertifizierungen (GOTS, OCS 100, OCS Blended, WRAP, BCI, BLACK) ausgezeichnet wurde.
www.schiefbruder.com

Designmonat Graz

Der Mai 2015 steht in Graz wieder im Zeichen des Designmonat Graz, der von der Creative Industries Styria koordiniert und organisiert wird. Designschaffende aller Kreativsparten geben dem Mai an. Die UNESCO City of Design Graz lädt zu Ausstellungen, Veranstaltungen und zum Networken ein. 2014 ist Montreal als Partnerstadt aus dem Netzwerk der UNESCO Cities of Design to Go. Neu ist die Schaffung eines eigenen Designmonat-Schwerpunktes. 2015 ist es dem Thema „WILD" Gestaltung des öffentlichen Raums" gewidmet. Highlights des Designmonat sind das Designfestival zum Motto „die Lust am Objekt" der 99 Designmeilen, die Ausstellung „SELECTED" zu zeitgenössischem internationalem Interior Design und die Award Gala der „EMILE Young Scenographers Contest".
Graz | 1. – 31.5.2015 | www.designmonat.at

Neues Urlaubsarchitektur-Buch erschienen!

Das erste Publikation in der Edition Urlaubsarchitektur präsentiert den Essay der Architekturgeschichtlerin Niklas Maak, Dietrich Mühler und Frank Kaltenbach und 41 ausgewählte Urlaubsarchitekturen, in denen man Urlaub machen kann. Die Spektrum reicht von Luxusvillen Neuinterpretationen der Berghütte über private Häuser und andere Traumhäuser in der Stadt bis hin zu spektakulären Destinationen am Meer. Herausgegeben wird das Buch wieder von Jan Hansen, der im Jahr 2007 die bekannteste Wochenendarchitektur der Welt baute: das Strandhaus auf der Sylter Insel Amrum. Das 150 Häuser gibt es heute auf der Insel, und kaufen kann es, wenn Sie bei der Auswahl der Destinationen geht es Jan Hansen neben der Architektur auch um den individuellen Anspruch, die konsequente Realisierung eines Konzepts und die persönliche Nähe der Bewohner zu ihrem Objekt. 41 Beispiele werden in diesem Buch ausführlich vorgestellt.
www.urlaubsarchitektur.de

London Design Festival 2015

Das London Design Festival zeigt die besten Design-Trends an verschiedenen Orten der Stadt. Ein führende und innovative Design-Festival präsentiert die größten kreativen Talente, Studios und Einzelpersonen aus der ganzen Welt, in mehr als 350 Veranstaltungen. Ausstellungen, Seminaren, Shows und Pop-up Veranstaltungen. Ob in den ehrwürdigen Victoria und Albert Museum, in kleinen Studios, im öffentlichen Raum an einigen bekannten Londoner Sehenswürdigkeiten oder an ungewöhnlichen Orten, man kann und will dem Design nicht aus dem Weg gehen, Grund dass Interesse hoppgepeitscht wird sich auf den möglichen Entdeckungen auseinander setzen, begeistern und darüber austauschen.
London | 18. – 27.9.2015 | www.londondesignfestival.com

Jahrhundert des Kindes

Nordisches Design für Kinder - von 1900 bis heute
Das Nordische Designmuseum widmet sich in seiner Ausstellung „Jahrhundert des Kindes" der Entwicklung in Kindern in der Gesellschaft und reflektiert das Phänomen der Kindheit selbst. Gezeigt sind Werke Junk Spielplätze und Objekte, Kindertagen bis hin zu Möbeln Lieblinge und LEGO Steinen, alles von nordischen Design und Architektur für Kinder des 20. Jahrhunderts ausgemacht hat. Die Ausstellung zeigt alle Aspekte der Kind gerechten Gestaltung von Plakaten, Spielzeug und Kinderräumen, Möbeln, Schaffnaten und Spielplätze.
Kopenhagen | Dänemark | bis 10.8.2015 |
www.designmuseum.dk

TATTOO

Im Wilden Vorzeiten, als Stämme Identität nur Schau getragen Tattoos sind heute allgegenwärtig. Als kulturhistorische Kuriosität sind es aber weit mehr als ein Massenphänomen und haltlose Modeaccessoire. Tattoos erzählen persönliche Geschichten, schaffen Identität und Zugehörigkeit, sollen schmücken, heilen und schützen, sie faszinieren oder stoßen ab, werden aufgeführt oder sind bei Verstand. Die Ausstellung Tattoo lädt ein zu einer das breite Spektrum dieser alten und noch immer sehr lebendigen Kulturtechnik im Fokus von Kunst und Design zu, stellt unterschiedliche Positionen vor und greift aktuelle Diskussionen auf. Sie beleuchtet die Ambivalenz der Tattoo-zwischen Ausgrenzung, soziale Zuordnung, Identitätsmerkmal und Stigmatisierung in verschiedenen Kulturen, verschiedenen Schichten und Epochen.
Hamburg | bis 6.9.2015 | *Museum für Kunst und Gewerbe*
www.mkg-hamburg.de